WIR UNTERNEHMEN WKO
WIRTSCHAFTSKAMMER NIEDERÖSTERREICH
TRANSPORT · VERKEHR

TRANSPORT UND VERKEHR

Wir bewegen die gesamte Wirtschaft

Spartenobfrau KommR Beate Färber-Venz, MSc

> ***„Die Niederösterreichischen Verkehrsunternehmen garantieren Mobilität - für Einzelpersonen und Reisegruppen genauso wie in allen Belangen von Versorgung und Entsorgung im Interesse von Privatpersonen, Gewerbe und Industrie.“***

Zur Person

Beate Färber-Venz hat durch ihre langjährige Erfahrung in der Verkehrs- und Logistikbranche hohe Fachkompetenz und ein breites Kontaktnetzwerk aufgebaut.
Ihr Ziel ist es dazu „beizutragen, dass die NÖ Mobilitätswirtschaft gut für die Herausforderungen der nächsten Jahre gerüstet ist“.

Ihr Kontakt zur Sparte

Sparte Transport & Verkehr
Wirtschaftskammer NÖ
Wirtschaftskammer-Platz 1, 3100 St. Pölten
+43 (0)2742 851 18501
verkehr.sparte@wknoe.at
www.wko.at/noe/verkehr

Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser,

diese aktuelle Version der Spartenbroschüre Transport und Verkehr gibt Ihnen einen Überblick über die verschiedenen Bereiche, in denen Sie von uns in der Mobilität unterstützt werden.
Sie zeigt ihre gesamtwirtschaftliche Bedeutung genauso auf wie die Herausforderungen, denen wir uns aktuell und in den nächsten Jahren stellen müssen.

Rahmenbedingungen sind herausfordernd

Gerade der Mobilitätsbereich befindet sich stark im Umbruch. Klimaziele gilt es zu erreichen, gesetzliche Vorgaben sind in ihrer gesamten Komplexität einzuhalten. Gesellschaftliche Akzeptanz und ein sinnvoller Umgang mit Ressourcen werden uns noch stärker fordern als bisher. Krisenbewältigung und Digitalisierung werden die großen Herausforderungen sein, und all das unter herausfordernden Rahmenbedingungen und wirtschaftlichem Druck.

Forderungen auf den Punkt gebracht

Trotz und gerade wegen der anspruchsvollen Rahmenbedingungen ist es besonders wichtig gemeinsam vorzugehen, Forderungen klar zu formulieren und Erreichtes zu kommunizieren.
Aus diesem Grund gibt es ein österreichweites Forderungsprogramm der Sparte Transport und Verkehr.

Nur gemeinsam können wir aufzeigen, wo Veränderungen gefragt sind und auch Lösungen entwickeln, die zur Verbesserung der Rahmenbedingungen beitragen.
Denn gerade jetzt braucht es eine wirtschaftlich erfolgreiche Mobilitätswirtschaft, um die ambitionierten Klimaziele zu erreichen und die Wettbewerbsfähigkeit des Standorts Niederösterreich sowie die Versorgungssicherheit der Bevölkerung mit Gütern und Dienstleistungen jederzeit zu sichern.

Ihre
Beate Färber-Venz

Die Wirtschaftskammer Niederösterreich

Unternehmen haben sich täglich neuen Herausforderungen zu stellen. Die Wirtschaftskammer Niederösterreich richtet ihre Leistungen an den Bedürfnissen ihrer Mitglieder aus und konzentriert sich auf ihre Kernaufgaben und Kernleistungen innerhalb der folgenden drei strategischen Geschäftsfelder:

Interessenvertretung:

Durch das duale System von Mitarbeitern und gewählten Funktionären haben wir die Nähe zum Mitglied und sind gleichzeitig professioneller Verhandlungspartner für Politik, Sozialpartner und Verwaltung zugunsten der Interessen unserer Mitglieder.

Service:

Durch die regionale Verankerung und die branchenspezifische Vertretung können Fragestellungen der Mitglieder flexibel und zielgruppengerecht beantwortet werden.

Bildung:

Für unsere Mitglieder bieten wir ein bedarfsorientiertes, umfassendes und zertifiziertes Aus- und Weiterbildungsangebot an und wirken durch Maßnahmen wie der Berufslenkerakademie dem Fachkräftemangel entgegen.

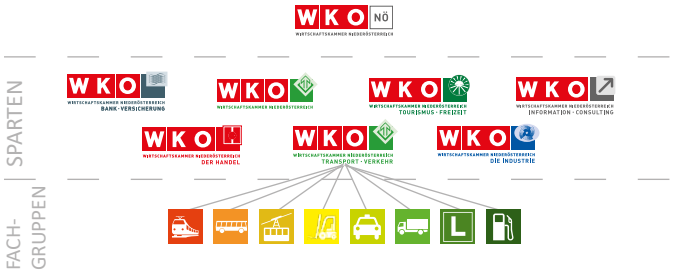
Zukunft. Gemeinsam.Unternehmen.

Unter dieses Motto stellen wir die Arbeit der WKNÖ.

Im Zentrum des Denkens und Handelns stehen immer die Unternehmer, unsere Mitglieder, unsere Kunden! Wir kümmern uns darum, welches Angebot und Service sie brauchen, wo der Schuh drückt und wie wir unsere Aufgaben und unsere Arbeit als Interessenvertretung noch besser umsetzen können. Eine laufende gemeinsame Anpassung an die aktuellen Rahmenbedingungen sowie deren Weiterentwicklung ist daher unser Auftrag.

Wie ist die Wirtschaftskammer aufgestellt:

Die Wirtschaftskammerorganisation ist auf Bundesebene und spiegelbildlich in allen Bundesländern in sieben Sparten gegliedert. Jeder dieser Sparten sind die zugehörigen, nach Branchen unterteilten Fachorganisationen zugeordnet, die jeweils von einem hauptberuflichen, angestellten Geschäftsführer gemeinsam mit einem gewählten Obmann geführt werden.



Die Sparte Transport & Verkehr - Über Uns

Als NÖ Sparte Transport und Verkehr vertreten wir die Interessen von mehr als 6.000 Verkehrsunternehmen in NÖ, welche in der Personen- und Güterbeförderung in sämtlichen Verkehrsträgern tätig sind. Insgesamt beschäftigt die NÖ Verkehrswirtschaft rund 46.000 Mitarbeiter. Sämtliche Zahlen/Daten/Fakten werden jährlich im Handbuch „Die österreichische Verkehrswirtschaft“ veröffentlicht.

Bedarfsgerechte Mobilität muss unter Berücksichtigung von Klimaschutz, Ressourceneffizienz und Versorgungssicherheit auch künftig sichergestellt werden. Dies erfordert umfassende Maßnahmen, welche die Voraussetzung für die Wettbewerbsfähigkeit des Standorts Österreich und damit auch Niederösterreichs sind. Diese Maßnahmen wurden im Mobilitätsmasterplan 2030 formuliert. Dieser beschreibt Lösungen der Verkehrswirtschaft im Personen-, Güter- und Individualverkehr.

Mobilität ist ein Grundbedürfnis unserer Gesellschaft. Sie ist auch Voraussetzung für die Entfaltung von Wohlstand.
Die Corona-Lockdowns haben die Verkehrswirtschaft stark getroffen – in einigen Teilbereichen sind Rückgänge bis zu 80 % bzw. Totalausfälle zu verzeichnen.

Daher braucht es zielgerichtete Maßnahmen für einzelne Branchen, um einen Restart nach der Krise zu ermöglichen.

Deshalb heißt unser Motto in Niederösterreich:
ZUKUNFT.GEMEINSAM.UNTERNEHMEN

Für die einzelnen Branchen sind für Sie im Einsatz:

- Fachvertretung der Schienenbahnen
  Vorsitzende Mag. Barbara Komarek
- Fachgruppe der Autobus-, Luftfahrt- & Schifffahrtunternehmungen - Obmann KommR Norbert Brunner
- Fachvertretung der Seilbahnen
  Vorsitzender Michael Reichl
- Fachgruppe Spedition & Logistik
  Obmann Rudolf Bsteh
- Fachgruppe für die Beförderungsgewerbe mit PKW
  Obmann Günther Berger
- Fachgruppe für das Güterbeförderungsgewerbe
  Obmann Mag. Markus Fischer, BA
- Fachvertretung der Fahrschulen und des Allgemeinen Verkehrs - Vorsitzender Ing. Richard Mader
- Fachgruppe der Garagen-, Tankstellen- und Serviceunternehmungen - Obmann KommR Ing. Helmut Marchhart

Fachvertretung der Schienenbahnen

Die Schienenbahnen sind das Herzstück des öffentlichen Verkehrs. Sie sind Wirtschaftsmotor, Klimaschützer und regionale Arbeitgeber. Sie stehen einerseits für eine sichere und zeitgemäße Mobilität und andererseits für vielfältige Erlebnisse. Die Schienenbahnen sind aber vor allem ein wichtiger Schlüssel für die Mobilitätswende und die Erreichung der Klimaziele.

Unsere Mitglieder sind

- Haupt- und Nebenbahnen
- Waggonvermietung
- Museumsbahnen
- Draisinenunternehmen

Weitere Infos

Die Schienenbahnen befördern Menschen und Güter – sicher, komfortabel und umweltfreundlich. Die Schiene kann hier gegenüber der Straße entscheidende ökonomische, ökologische und sicherheitsrelevante Vorteile bieten. Diese gilt es noch stärker zu nutzen. Voraussetzung dafür sind jedoch klare verkehrspolitische Prioritäten und Zielsetzungen sowie faire zukunftsgerichtete Rahmenbedingungen für alle Mitgliedsunternehmen.

Zahlen, Daten und Fakten	NÖ	Österreich
Mitgliedsbetriebe (aktiv)	26	130
Unselbstständig Beschäftigte	5.263	46.128
Lehrlinge	362	1.376
beförderte Personen		316 Mio
beförderte Güter		102 Mio t
beförderte Güter (Tonnenkilometern)		21.736 Mio

Vorsitzende Mag. Barbara Komarek

„Die Schienenbahnen sind ein wichtiger Schlüssel für die Mobilitätswende und die Erreichung der Klimaziele. Dieser Verantwortung sind wir uns bewusst.“

Zur Person

Barbara Komarek ist Geschäftsführerin der Niederösterreich Bahnen (NÖVOG). Die Niederösterreich Bahnen sind mit sechs Bahnen, zwei Bergbahnen und 300 Mitarbeitern der größte Mobilitätsanbieter für Alltag und Freizeit des Landes Niederösterreich. Mit einem Streckennetz von 265 km sind sie auch die größte Privatbahn Österreichs. Alleine im Jahr 2019 nutzten 1,187 Mio. Fahrgäste die Angebote der Niederösterreich Bahnen.

Ihr Kontakt zur Fachvertretung

Fachvertretung der Schienenbahnen
Wirtschaftskammer NÖ
Wirtschaftskammer-Platz 1, 3100 St. Pölten
+43 (0)2742 851 19511
verkehr.fachgruppen2@wknoe.at
www.wko.at/noe/schienenbahnen

Foto: David Schreiber

Obmann KommR Norbert Brunner

> ***„Wir sorgen verlässlich für Mobilität und wehren uns gegen überflüssige einschränkende Vorschriften sowie ungerechtfertigte finanzielle Belastungen. “***

Zur Person

Norbert Brunner ist Alleingesellschafter und Geschäftsführer des Familienunternehmens Norbert Brunner GmbH mit Sitz in Gresten und weiteren Standorten im Most- und Waldviertel. Das Unternehmen ist vorwiegend im Reisebusverkehr bzw. in der Schülerbeförderung tätig. Eine Reisebürokonzession ermöglicht es, auch eigene internationale Busreisen zu veranstalten.

Ihr Kontakt zur Fachgruppe

Fachgruppe der Autobus-, Luftfahrt- & Schifffahrtunternehmungen

Wirtschaftskammer NÖ

Wirtschaftskammer-Platz 1, 3100 St. Pölten

+43 (0)2742 851 19511

verkehr.fachgruppen2@wknoe.at

www.wko.at/noe/autobus-luft-schiff

Fachgruppe der Autobus-, Luftfahrt- & Schifffahrtunternehmungen

Busunternehmen befördern ihre Fahrgäste im Kraftfahrlinien- oder bestellten Gelegenheitsverkehr (Reisebus/Schülerbeförderung) besonders sicher und umweltfreundlich.
Die Luftfahrt garantiert für Fracht und Reisende schnelle Verbindungen in die ganze Welt. Der Flughafen Schwechat hat für NÖ größte volkswirtschaftliche Bedeutung.
Dank der Wasserstraße Donau hat sowohl die Personen- als auch die Frachtschifffahrt in NÖ große Tradition. In Häfen erfolgt der Güterumschlag auf andere Verkehrsträger.

Unsere Mitglieder

- Busunternehmen
- Luftverkehrs- und Luftfahrzeugvermietungsunternehmen
- Flugplatz- und Bodenabfertigungsunternehmen
- Paragleit- und Ballonunternehmen
- Flugschulen
- Linien-, Charter-, Kabinen- und Fährschifffahrtunternehmen
- Frachtschifffahrt- und Hafenunternehmen
- Schiffsführerschulen und Wasserskibetriebe

Weitere Infos

Die überwiegend privaten NÖ Busunternehmen sind in der Regel klein- bis mittelständische Unternehmen mit durchschnittlich 5 Bussen. Flexiblere Lenk- und Ruhezeitenbestimmungen würden die Disposition erleichtern, den Preis senken und den Kundenbedürfnissen besser entsprechen.
Die Passagierzahlen in der Personenschifffahrt steigen stetig an. Leider wird das Potential der umweltfreundlichen Wasserstraße Donau in der Güterschifffahrt nicht ausgeschöpft.
In der internationalen Luftfracht ist verstärkt für faire Wettbewerbsbedingungen zu sorgen.

Zahlen, Daten und Fakten	NÖ	Österreich
Mitgliedsbetriebe (aktiv)	310	1.909
davon in der Berufsgruppe Bus	155	966
davon in der Berufsgruppe Luft	103	516
davon in der Berufsgruppe Schiff	58	417
unselbständig Beschäftigte Bus	1.548	10.330
unselbständig Beschäftigte Luft	8.305	14.156
unselbständig Beschäftigte Schiff	49	593

Fachvertretung der Seilbahnen

Seilbahnen bringen im Winter und im Sommer jeden, der das Bergerlebnis sucht, sicher und bequem auf die höchsten Gipfel.
Weitere Aufgaben sind:

- Beschneiung, Lawinenschutz, Pistensicherung und -präparierung
- Funparks und Entertainment
- Wartung und Überprüfung der Anlagen
- Informations- und Leitsysteme
- Pistenrettung und Bergung im Notfall

Unsere Mitglieder betreiben

- ✔ Gondelbahnen
- ✔ Sesselbahnen/-lifte
- ✔ Schlepplifte
- ✔ Pistenpflege
- ✔ Holzbringung

Weitere Infos

Seilbahnen sind in der Wertschöpfungskette unverzichtbar. Ob direkt als Arbeitgeber oder indirekt durch Impulse für unmittelbar profitierende Branchen: Seilbahnen sichern und schaffen Arbeitsplätze in ökonomisch schwierigen ländlichen Regionen. Ein Großteil der Umsätze wird in die erforderliche Modernisierung von Bahnen und Beschneiung investiert. Damit sind Österreichs Seilbahnen Weltmeister.
NÖ Skigebiete punkten durch ihre Nähe zu Wien und den osteuropäischen Nachbarn. Sie sind ideal für Familien, Anfänger und Wiedereinsteiger.
Auch im Sommer sind die NÖ Bergbahnen ein Publikumsmagnet.

Zahlen, Daten und Fakten	NÖ	Österreich
Mitgliedsbetriebe (aktiv)	48	620
Gondelbahnen	2	404
Sesselbahnen/-lifte	18	713
Schlepplifte	68	1587
unselbstständig Beschäftigte	132	12.913
Kassenumsätze 2018/19	14,9 Mio	1,545 Mrd
Skier-Days 2018/19	700.000	54,2 Mio

Foto: Tanja Wagner

Vorsitzender Michael Reichl

„Mit der NÖ Initiative „Volksschulen zum Schnee“ wird schon für die jüngsten Schüler der Zauber des Skifahrens erlebbar.“

Zur Person

Michael Reichl ist Geschäftsführer der Jauerling-Lift GmbH, die trotz der außeralpinen Lage erfolgreich einen Schlepplift in der Wachau betreibt. Außerdem leitet Michael Reichl einen internationalen Großhandel für Textilmaschinen.

Ihr Kontakt zur Fachvertretung

Fachvertretung der Seilbahnen
Wirtschaftskammer NÖ
Wirtschaftskammer-Platz 1, 3100 St. Pölten
+43 (0)2742 851 19511
verkehr.fachgruppen2@wknoe.at
www.wko.at/noe/seilbahnen

Obmann Rudolf Bsteh

> ***„Mir ist der Nachwuchs in der Branche besonders wichtig – deshalb begrüße ich sämtliche Initiativen, die diesen fördern und ihm zugutekommen.“***

Zur Person

Rudolf Bsteh ist gelernter Speditionskaufmann. 1993 wechselte er zu einer internationalen Spedition, die er heute als Geschäftsführer leitet. Darüber hinaus ist er Geschäftsführer einer Spedition, die vorwiegend auf den Gefahrgutbereich spezialisiert ist.

Ihr Kontakt zur Fachgruppe

Fachgruppe Spedition & Logistik
Wirtschaftskammer NÖ
Wirtschaftskammer-Platz 1, 3100 St. Pölten
+43 (0)2742 851 18501
verkehr.fachgruppen1@wknoe.at
www.wko.at/noe/spediteure

Fachgruppe Spedition & Logistik

Als „Architekt des Verkehrs“ ermöglicht der Spediteur im Bereich der Güterlogistik die Vorzüge der einzelnen Verkehrsträger optimal einzusetzen und zu kombinieren. Abhängig von den durch die Auftraggeber definierten Anforderungen entwickelt er komplexe Logistiklösungen, lagert bei Bedarf die Ware und übernimmt auch Zollformalitäten beim Export und Import. Um international wettbewerbsfähig zu bleiben, sind Flexibilität und Fantasie gefragt.
Unsere Mitglieder organisieren Transporte auf der Straße, der Schiene, dem Wasser und in der Luft.

Unsere Mitglieder sind

- Speditionen
- Lagereien
- Transportagenturen

Weitere Infos

Die niederösterreichische Speditionswirtschaft ist sehr breit aufgestellt. Vom Großkonzern bis zum Kleinstbetrieb bieten die Spediteure individuelle Transport- und Logistiklösungen für alle Kundenwünsche an.
Die Anforderungen an die Speditionswirtschaft haben sich in den letzten Jahren massiv verändert, sowohl am Flughafen Wien Schwechat, als auch die City-Logistik im Großraum Wien. Effiziente Paketdienstlösungen und sämtliche internationale Aufträge fordern ein hohes Maß an komplexem Denken und intelligenten Logistiklösungen.
Um all diesen Anforderungen gerecht zu werden, ist es notwendig, gut ausgebildete Mitarbeiter zu haben.
Aus diesem Grund setzt die Fachgruppe ihren Schwerpunkt auf die Förderung des Nachwuchses.
Eine hochwertige Lehrlingsausbildung wie auch die Suche von interessierten zukünftigen Mitarbeitern stehen im Fokus.

Zahlen, Daten und Fakten	NÖ	Österreich
Mitgliedsbetriebe (aktiv)	401	1.892
davon Lagereibetriebe	108	393
unselbständig Beschäftigte	6.881	25.841
Lehrlinge	167	1.066

Fachgruppe für die Beförderungsgewerbe mit PKW

Personenbeförderungsunternehmen – Taxi befördern Fahrgäste sicher und komfortabel zum gewünschten Ziel. Gästewagenunternehmen sorgen für eine unkomplizierte An- und Abreise der eigenen Hotel- und Lokalgäste. Vermietungsunternehmen stellen Leihfahrzeuge zu Verfügung, Fiaker und Bummelzüge bieten Fahrten mit besonderem Erlebnischarakter. Personenbeförderungsunternehmen sind damit wichtiger Teil bzw. Ergänzung des öffentlichen Personennahverkehrs. Und mit unserer neuen App ist das nächste Taxi immer rasch gefunden.

Unsere Mitglieder betreiben

- Taxis
- Schülerbeförderung
- Patientenbeförderung
- Flughafentransfers
- Luxuslimousinenservice
- Anrufsammel- und Citytaxis
- Gästewagen
- Fiaker und Bummelzüge
- KFZ-Vermietung inkl. Car-Sharing

Weitere Infos

Vor allem im städtischen Bereich ist durch die stark gestiegene Zahl der Fahrzeuge und neue international agierende Anbieter der Wettbewerbsdruck im Taxigewerbe sehr groß. Umso wichtiger war die Zusammenlegung des bisherigen Taxi- bzw. Mietwagengewerbes zum neuen einheitlichen Personenbeförderungsgewerbe mit PKW – Taxi zur Förderung des fairen Wettbewerbs. In der für die Konsumenten besonders wichtigen Schüler- und Patientenbeförderung bedarf es einer faireren Abgeltung durch die öffentliche Hand.

Zahlen, Daten und Fakten	NÖ	Österreich
Mitgliedsbetriebe (aktiv)	1.560	11.275
davon Personenbeförderungsgewerbe mit PKW-Taxi	747	6.236
davon Gästewagengewerbe	120	1.963
davon Vermietung von KFZ	728	3.263
unselbstständig Beschäftigte	1.885	13.771
zugelassene KFZ im Personenbeförderungsgewerbe mit PKW-Taxi	2.381	

Foto: David Schreiber

Obmann Günther Berger

„Wir stellen die Möbilität aller Bevölkerungsgruppen in der Stadt und am Land sicher. Faire Tarife und fairer Wettbewerb sind uns dabei ein besonderes Anliegen.“

Zur Person

Der gelernte Chemielaborant und ehemalige Berufsmusiker Günther Berger ist nach kurzer Zeit als Taxilenker seit 1995 mit einem Taxi- und Mietwagenunternehmen in Tulln selbständig tätig. In dieser langen Zeit als Lenker und Unternehmer lernte er das Gewerbe in allen Facetten und unter den unterschiedlichsten gesetzlichen Rahmenbedingungen kennen.

Ihr Kontakt zur Fachgruppe

Fachgruppe für die Beförderungsgewerbe mit PKW
Wirtschaftskammer NÖ
Wirtschaftskammer-Platz 1, 3100 St. Pölten
+43 (0)2742 851 19511
verkehr.fachgruppen2@wknoe.at
www.wko.at/noe/pkw

Fachgruppe für das Güterbeförderungsgewerbe

Foto: Andreas Krau

Obmann Mag. Markus Fischer, BA

> ***„Zum Supermarkt führt kein Bahngleis – daher braucht jeder von uns den Lkw, aber keiner will ihn auf der Straße sehen. Diese Schere gilt es mit positiver Imagewerbung zu schließen!“***

Zur Person

Markus Fischer stammt aus einer Transportunternehmerfamilie. Schon während seines Studiums an der Wirtschaftsuniversität Wien machte er sich als Transportunternehmer selbständig.

Ihr Kontakt zur Fachgruppe

Fachgruppe für das Güterbeförderungsgewerbe

Wirtschaftskammer NÖ

Wirtschaftskammer-Platz 1, 3100 St. Pölten

+43 (0)2742 851 18501

+43 (0)2742 851 18599

verkehr.fachgruppen1@wknoe.at

www.wko.at/noe/gueterbefoerderung

Die Transporteure - die sogenannten „Frächter“, Kleintransporteure und Fahrradboten - garantieren die Versorgung der Bevölkerung mit Lebensmitteln, Gütern des täglichen Gebrauchs sowie einer immer größeren Anzahl von Paketen. Außerdem sind sie dafür verantwortlich, dass die Produktionsprozesse in den Betrieben aufrecht erhalten werden können.

Unsere Mitglieder sind

- Fahrradboten
- Kleintransporteure (Lkw bis 3,5 t hzG) – vor allem im Paketdienst im Einsatz
- Frächter (konzessionierte Transporteure mit Lkw über 3,5 t hzG) unter anderem für Baustoffe, Fahrzeuge, Holz, Lebensmittel, Mineralölprodukte, Müll, Tiere oder Futtermittel.

Weitere Infos

Die Transportwirtschaft ist immer wieder mit neuen Herausforderungen konfrontiert.

Im ersten Jahrzehnt dieses Jahrtausends waren es die EU-Erweiterungen, welche die Wettbewerbssituation in Europa gleichsam auf den Kopf gestellt haben sowie die Einführung einer fahrleistungsabhängigen Lkw-Maut, welche die Liquidität vieler Unternehmen dramatisch belastet.

Heute sind es die unzähligen Fahrverbote, das steigende Verkehrsaufkommen und die steigende Zahl an Vorschriften und Kontrollen, die das tägliche Arbeiten immer aufwendiger gestalten. Corona hat gezeigt, dass die Transportwirtschaft flexibel, anpassungsfähig sowie ein verlässlicher und unverzichtbarer Partner in der Logistikkette ist.

Zahlen, Daten und Fakten	NÖ	Österreich
Mitgliedsbetriebe (aktiv)	2.321	12.906
davon Kleintransporteure	1.081	6.501
unselbständig Beschäftigte	14.166	75.322
Inlandstransporte		88 %
jährliches Transportaufkommen		402 Mio t

Fachvertretung der Fahrschulen und des Allgemeinen Verkehrs

Berufsgruppe Fahrschulen: Sämtliche Führerscheinprüfungen in Österreich werden bei den heimischen Fahrschulen durchgeführt. Die moderne Ausbildung in Österreichs Fahrschulen ist vorbildhaft in Europa.

Berufsgruppe Allgemeiner Verkehr: Die Begleitung von Sondertransporten wird in Östereich seit fast 20 Jahren von privaten Unternehmen durchgeführt. Die beliehenen Organe der Länder erfüllen hoheitliche Aufgaben und sorgen für unfallfreie und behinderungsfreie Durchfahrt.

Unsere Mitglieder sind

- Fahrschulen
- Fahrzeug- und Transportbegleiter
- Anbieter von Telematikanwendungen
- Presseagenturen
- Taxifunk-Vermittlungsunternehmen

Weitere Infos

Fahrschulen und „Allgemeiner Verkehr“ sind sehr konträre Berufsgruppen, welche manches voneinander lernen können und viele Gemeinsamkeiten haben, wenn auch nicht auf den ersten Blick.
Beide Branchen haben als oberstes Ziel die Verkehrssicherheit. Eine qualitative Weiterentwicklung des Personals ist demnach in beiden Berufsgruppen eine Selbstverständlichkeit geworden.
Die Übernahme von Behördenfunktionen bedingen einen hohen Verwaltungsaufwand. Um den Anforderungen der Kunden zu entsprechen, ist gleichzeitig große Flexibilität erforderlich.

Zahlen, Daten und Fakten	NÖ	Österreich
Mitgliedsbetriebe (aktiv)	212	922
davon Fahrschulen/ Fahrschulstandorte	68/83	346/437
davon Transportbegleiter	33	167
unselbständig Beschäftigte	541	2.695
erworbene Lenkberechtigungen (ohne AM)	27.448	142.238
davon B	15.260	81.943
davon C	1.113	5.613

Foto: Gerald Lechner

Vorsitzender Ing. Richard Mader

„Höchste Qualität zum günstigen Preis – sowohl Fahrschulen als auch Sondertransportbegleiter haben diese Herausforderung täglich zu bewältigen.“

Zur Person

Richard Mader übernahm in dritter Generation im Jahr 2000 den St. Pöltner Traditionsfahrschulbetrieb Sauer. Seit 2008 wurde das Angebot auf die Weiterbildung von Berufslenkern erweitert. Mit dem Kauf der Fahrschule Mayer im Jahr 2020 setzt er in der Ausbildung auf moderne Mobilität wie Carsharing, E-Mobilität und den Einsatz von Simulatoren. Sein oberstes Prinzip ist Qualität, Service am Kunden und Mitarbeiterbindung.

Ihr Kontakt zur Fachvertretung

Fachvertretung der Fahrschulen und des Allgemeinen Verkehrs

Wirtschaftskammer NÖ

Wirtschaftskammer-Platz 1, 3100 St. Pölten

+43 (0)2742 851 18501

verkehr.fachgruppen1@wknoe.at

www.wko.at/noe/afv

Foto: David Schreiber

Obmann KommR Ing. Helmut Marchhart

> ***„Unsere Mitgliedsbetriebe versorgen Österreichs Autofahrer rund um die Uhr. Ich setze mich gegen unsinnige Belastungen und für faire Rahmenbedingungen ein.“***

Zur Person

Helmut Marchhart maturierte an der HTBL St. Pölten in der Fachrichtung Betriebstechnik und ist seit mehr als 35 Jahren Tankstellenunternehmer mit Leib und Seele. Derzeit führt er zwei Tankstellen im Agenturverhältnis im Raum St. Pölten als Familienbetrieb. Lange Jahre wurde auch ein Autohandel und ein KFZ-Technikunternehmen betrieben.

Ihr Kontakt zur Fachgruppe

Fachgruppe der Garagen-, Tankstellen- und Serviceunternehmungen

Wirtschaftskammer NÖ

Wirtschaftskammer-Platz 1, 3100 St. Pölten

+43 (0)2742 851 19511

verkehr.fachgruppen2@wknoe.at

www.wko.at/noe/gts

Fachgruppe der Garagen-, Tankstellen- und Serviceunternehmungen

Unsere Mitgliedsbetriebe sind unverzichtbarer Mobilitätsdienstleister aller Autofahrer:
Garagen sorgen für Parkplätze, wo sie benötigt werden.
Tankstellen stellen die flächendeckende Versorgung mit Treibstoff sicher. Mit Shops und Bistros entwickeln sie sich gerade am Land immer mehr zum Nahversorger und Freizeittreff. Dementsprechend vielfältig sind daher die Aufgaben der Mitarbeiter.
Serviceunternehmen bieten einfache, aber wichtige Dienstleistungen wie Autopflege, Öl- und Reifenwechsel, Wartung und Instandsetzung an.

Unsere Mitglieder betreiben

- ✔ Garagen
- ✔ Tankstellen
- ✔ Serviceunternehmungen

Weitere Infos

Tankstellenunternehmen verkaufen entweder als Eigenhändler mit Preishoheit im eigenen Namen und auf eigene Rechnung oder, wie vorwiegend üblich, als Agenturhändler gegen eine treibstoffpreisunabhängige Provision im Namen und auf Rechnung einer Mineralölhandelsgesellschaft.
Die Branche kennzeichnet ein immenser Wettbewerbsdruck. Strikte Preistransparenzvorschriften sorgen für hohen Verwaltungsaufwand. Unbedingt erforderlich sind fairere Geschäftsbeziehungen mit den jeweiligen Mineralölhandelsgesellschaften.

Zahlen, Daten und Fakten	NÖ	Österreich
Mitgliedsbetriebe (aktiv)	1.475	6264
davon Garagen	66	437
davon Tankstellen	337	1550
davon Serviceunternehmungen	1105	4428
Unselbstständig Beschäftigte	1.971	10.415
Automatentankstellen	199	788

v.l. Alexandra Schulz, Katja Hametner BA, Karin Strobl, Michaela Hirn, Mag. Patricia Luger, Viktoria Berger, Mag. Michael Steinparzer, Mag. Rudolf Keindl

Wir sind gerne für Sie da!

Unser Service ist umfassend: Unsere Mitgliedsbetriebe erhalten bei uns branchenspezifische Fachauskünfte sowie Antworten auf Fragen aus den Bereichen Arbeitsrecht, Gewerberecht, Verwaltungs(straf)recht und vieles mehr. Wir helfen bei Recherchen und bieten umfassende Auskünfte in den sehr spezifischen Rechtsmaterien an.
Ideen und Anregungen jeder Art werden von uns aufgegriffen und an die Entscheidungsträger herangetragen.

Wir freuen uns darauf, die NÖ Unternehmerinnen und Unternehmer mit unserem Know-How zu unterstützen.

Unser 8-köpfiges Team ist gerne für Sie da: Montag bis Freitag von 7.30 bis 16 Uhr.

Neben persönlichen Beratungen bieten wir unsere Informationen schriftlich (Newsletter, Rundschreiben, Magazine) und im Rahmen von diversen Veranstaltungen an.
Zahlreiche Informationen finden Sie auch auf unseren Internetseiten!

Mag. Patricia Luger
Sparten- & Fachgruppengeschäftsführerin
+43 (0)2742 851 18500
verkehr.sparte@wknoe.at

Mag. Michael Steinparzer
Fachgruppengeschäftsführer
+43 (0)2742 851 19510
verkehr.fachgruppen2@wknoe.at

Mag. Rudolf Keindl
Rechtsreferent der Sparte
+43 (0)2742 851 18510
verkehr.fachgruppen1@wknoe.at

Impressum

Offenlegung nach § 25 Mediengesetz:
Sparte Transport & Verkehr, Wirtschaftskammer NÖ
Wirschaftskammer-Platz 1, 3100 St. Pölten

Tätigkeitsbereich:
Interessensvertretung sowie Information, Beratung und Unterstützung der jeweiligen Mitglieder als gesetzliche Interessensvertretung.

Für den Inhalt verantwortlich:
Spartengeschäftsführerin: Mag. Patricia Luger
Konzept & Gestaltung: nextstep consulting gmbh, www. nextstep.at

Hinweis: Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wurde in der Regel die männliche Schreibweise verwendet bzw. auf die zusätzliche Formulierung der weiblichen Form verzichtet. Frauen und Männer mögen sich jedoch gleichermaßen angesprochen fühlen.